

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

101 (12.4.1899) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 101. Drittes Blatt. Mittwoch den 12. April (folgt ein vierles Blatt.) 1899.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 34 889. II. Straßensperre betreffend.

Mit Bezug auf die Bekanntmachung vom 1. April l. Js. Nr. 32 432. II. bringen wir zur öffentlichen Kenntnis, daß gegen den Schluß der Sperrzeit schwerere Fuhrwerke, um von Eggenstein oder Leutschneureuth nach Karlsruhe zu gelangen, den Weg über Mühlburg nehmen müssen.

Karlsruhe, 10. April 1899.

Großh. Bezirksamt.  
Jacob.

## Bekanntmachung.

Nr. 35 744. II. Die Prämierung von Zuchtstuten, die Erteilung von Freideckscheinen und die Gewährung von Kaufpreisnachlässen betreffend.

Indem wir untenstehend die Grundbestimmungen für die staatliche Prämierung von Pferden neuerlich bekannt geben, bringen wir die folgenden für die diesjährige Staatsprämierung erlassenen Anordnungen zur öffentlichen Kenntnis.

1. Die Bewerbungen um Staatspreise, Freideckscheine und Kaufpreisnachlässe sind längstens bis zum 23. April l. Js. bei den Bürgermeister-Ämtern einzureichen und von diesen sofort dem Großh. Bezirksamt vorzulegen. Anmeldungen, welche nach diesem Zeitpunkte erfolgen, können nicht berücksichtigt werden.

Die Bewerbungen müssen enthalten:

- a. Vor- und Name, Stand und Wohnort des Eigentümers des Tieres;
- b. Name, Abstammung, Geburtsjahr, Farbe und Abzeichen der Stute und eventuell ihrer Nachkommen;
- c. die Angabe, ob und wann die Stute prämiert oder mit einem Freideckschein bedacht (gefört) wurde.

2. Bei den im laufenden Jahre stattfindenden Tagfahrten zur Prämierung müssen vorgeführt werden:

- a. Alle in dem betreffenden Bezirk aufgestellten subventionirten Hengste;
- b. die im Jahr 1894 und den folgenden mit Staatsunterstützung eingeführten Stuten und Stutfohlen, insofern dieselben von der Kommission noch nicht für zuchtuntauglich erklärt worden sind. Hierbei können Besitzern von im Jahre 1898 eingeführten Stuten und Stutfohlen Kaufpreisnachlässe in Höhe von 40 Mark und Besitzern von im Jahre 1897 eingeführten Stuten bezw. Stutfohlen Nachlässe in Höhe von 80 Mark gewährt werden;
- c. diejenigen Stuten, welche in den Jahren 1896, 1897 und 1898 einen Staats- oder Aufmunterungspreis erhalten haben;
- d. diejenigen Stuten bezw. Stutfohlen, welche zur letztjährigen Pferdeprämierung hätten vorgeführt werden sollen, aber nicht zur Vorführung gelangten.

3. Wenn die Besitzer der unter Ziffer 2 a — d bezeichneten Pferde an deren Vorführung behindert sind, haben sie dies vor der Prämierungstagfahrt dem Großherzoglichen Bezirksamt mit Angabe des Behinderungsgrundes und des Standortes des Pferdes anzuzeigen;

4. Die Besitzer von Stuten, welche sich um die in Ziffer 2 — 5 der Grundbestimmungen für die staatliche Prämierung von Pferden in Aussicht gestellten Preise bewerben, ferner die Besitzer, welche gemäß Ziffer 9 b der Grundbestimmungen bezw. Ziffer 2 c — d dieses Erlasses zur Vorführung ihrer Stuten verpflichtet sind, haben zur Prämierungstagfahrt die zur Erbringung der verlangten Nachweise erforderlichen Beschälkarten bezw. Geburtscheine mitzubringen.

Karlsruhe, den 10. April 1899.

Großherzogliches Bezirksamt.

Jacob.

## Grundbestimmungen für die staatliche Prämierung von Pferden.

1. Freideckscheine können erhalten:

Die Besitzer von Stuten und Stutfohlen, sofern dieselben dem Zuchtziele des Bezirks entsprechen, nicht über 15 Jahre alt, gut gehalten und beschlagen, sowie frei von Erb- und Zuchtfehlern sind.

2. Den Aufmunterungspreis in Höhe von 25 Mark bezw. Aufmunterungspreis und Freideckschein können erhalten:

Die Besitzer von Stuten, welche den unter Ziffer 1 angegebenen Bedingungen entsprechen und mit mindestens einem lebenden Nachkommen vorgeführt werden, welcher nachweislich von einem staatlich subventionirten, der Zuchttrichtung des Bezirks entsprechenden Hengst gezeugt ist und durch sein Gebärde den Zuchtwert der Stute in günstigstem Licht erscheinen läßt.

3. Den kleinen Staatspreis, bestehend aus Diplom und Geldpreis in der Höhe von 50 Mark, können erhalten:

Die Besitzer von Stuten, welche den unter Ziffer 2 angegebenen Bedingungen entsprechen und deren Zuchtwert von der Prämierungskommission als besonders hoch bezeichnet wird.

4. Den großen Staatspreis, bestehend aus Diplom und Geldpreis in Höhe von 100 Mark, können erhalten:

Die Besitzer von Stuten der unter Ziffer 3 bezeichneten Art, wenn diese nachweislich im babilischen Inlande gezüchtet sind.

5. Den Züchterpreis, bestehend aus Medaille und Geldpreis in Höhe von 300 Mark, können erhalten:

Die Besitzer von Stuten der unter Ziffer 4 bezeichneten Art, wenn diese Stuten mit mindestens zwei Nachkommen in unmittelbarer Generationsfolge vorgeführt werden und diese Tiere alle im Besitze des Züchters der Stammstute sich befinden.

6. Neben diesen Auszeichnungen werden gelegentlich der Prämierungstagfahrten auch Kaufpreisnachlässe in Höhe von 40 und 80 Mark für mit staatlicher Unterstützung eingeführte Stutfohlen und Stuten gewährt, wenn deren Haltung als eine gute sich darstellt.

Die Jahrgänge, für welche Kaufpreisnachlässe gewährt werden, werden jeweils besonders bekannt gegeben werden.

7. Mit Ausnahme des unter Ziffer 2 bezeichneten Falles kann für ein Pferd in einem Jahre jeweils nur eine Auszeichnung bezw. Vergünstigung gewährt werden, d. h. es kann mit Ausnahme des in Ziffer 2 bezeichneten Falles nicht gleichzeitig ein Freideckschein, ein Kaufpreisnachlaß und eine Prämie, sondern nur das Eine oder das Andere zugestanden werden. Doch soll der betreffende Züchter hierbei mit der an Geldwert höchsten Auszeichnung bezw. Vergünstigung bedacht werden.

8. Eine und dieselbe Stute kann nur dreimal mit einer Aufmunterungs- oder Staatsprämie bedacht werden und zwar ist bei jeder Bewerbung um eine neue Prämie eine neue züchterische Leistung nachzuweisen. Nur der Züchterpreis kann zu drei bereits bewilligten Prämien noch hinzutreten.

9. Die Bewilligung von Zuchtpreisen wird an die Bedingung geknüpft, daß der Besitzer sich schriftlich verpflichtet:

- a. die Preisstute in den nächsten 3 Jahren wenigstens zweimal zur Zucht zu verwenden und durch einen mit Staatsunterstützung gehaltenen Hengst gleicher Zuchttrichtung beschälen zu lassen;
- b. die Stute in den nächsten 3 Jahren bei jeder Musterung der Prämierungskommission zur Kontrolle vorzuführen. Unterbleibt die Vorführung, oder erfolgt diese zwar, aber ohne Vorzeigen der Beschälkarte, so wird das Musterungsjahr nicht als Beschäljahr gerechnet, und werden

**Laden zu vermieten.**

Ein schöner Laden mit Wohnung ist auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Scheffelstraße 24 im Laden.

**Wohnungs-Gesuch.**

In der Südstadt wird auf 1. Mai eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 2675 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wohnung**

von 4 Zimmern, event. 3 sehr geräumigen, im Preise bis zu 750 M. auf 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2679 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

Leopoldstraße 20, eine Etage hoch, ist ein sehr schön möbliertes, großes, zweifensstriges Zimmer auf 1. Mai zu vermieten.

21. Lachnerstraße 11 ist sogleich ein schönes Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

Akademiestraße 71 (neue) ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer mit ganzer Pension zu vermieten. Beste Empfehlungen stehen zu Gebote.

Morgenstraße 33 ist sofort oder auf 15. April ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Im Centrum der Stadt ist in freier Lage ein schön möbliertes, zweifensstriges Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 20, zwei Treppen hoch.

Ein sehr hübsches Mansardenzimmer ist an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres Lachnerstraße 9 im 3. Stock rechts.

Ein gut möbliertes Zimmer für einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Karlsruferstraße 70 im Laden.

Im Centrum der Stadt, Ecke der Lamm- und Bähringerstraße, ist ein großes, helles, gut möbliertes Zimmer für sofort oder auf 15. d. Mts. zu vermieten. Auf Wunsch kann noch ein ebenso großes Zimmer dazu gegeben werden. Näheres zu erfragen Bähringerstraße 100, 3 Treppen hoch.

Neue Akademiestraße 46, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Luisenstraße 72 ist ein Mansardenzimmer mit 2 Betten sofort zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock links.

Birkel 33a ist ein sehr möbliertes Zimmer mit ganzer Pension sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

31. Hirschstraße 21, 1. Stock, ist ein auf die Straße gehendes, geräumiges, unmöbliertes Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten.

Ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 146, drei Treppen hoch, gegenüber dem neuen Postgebäude.

Amalienstraße 53 ist auf 15. April ein freundliches Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, 2 Treppen hoch.

**Kaiserstraße 32**

ist im 3. Stock des Hinterhauses ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder ein Fräulein sofort zu vermieten.

**31. Unmöbliertes Zimmer,**

2 sehr schöne, geräumige, event. mit Mansarde, sind für sogleich oder später zu vermieten. Dieselben sind mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Hirschstraße 29, 3. Stock.

**Hirschstraße 25**

ist ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

**Bähringerstraße 72**

(nächst der Kaiserstraße) ist ein schönes, zweifensstriges Zimmer mit 2 Betten an zwei solide junge Leute oder an 2 anständige Fräulein, mit oder ohne Pension, zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst. Ebenda ist auch ein gut erhaltener Kinderwagen billig zu verkaufen.

**Gut möbliertes Zimmer**

ist per sofort billig zu vermieten: Berderstraße 80 im 3. Stock.

**Pension.**

Gut möbliertes Zimmer mit guter, bürgerlicher Pension per 15. April event. 1. Mai zu vermieten: Schützenstraße 6 im 3. Stock.

**Schlafstellen zu vermieten.**

Bernhardstraße 8 sind im 5. Stock links zwei Schlafstellen zu vermieten.

**Zimmer-Gesuche.**

Ein gut möbliertes Zimmer per sofort portiere eventuell 1 Etage hoch gesucht. Offerten unter Nr. 2686 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Freundl. möbl. Zimmer mit ganzer, gut bürgerl. Pension von einem soliden jungen Kaufmann gesucht (westlicher Stadtteil). Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2687 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Mann (Kaufmann) sucht per 1. Mai gut möbliertes Zimmer mit Pension, womöglich in der Oststadt. Gebl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2670 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht**

1 oder 2 gut möblierte Zimmer in ruhiger Lage auf sofort oder auf 1. Mai für einen anständigen Herrn. Angebote unter Nr. 2674 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohn- und Schlafzimmer-Gesuch.**

Drei Herren Studierende suchen zur gemeinsamen Benützung ein Schlafzimmer und ein Wohnzimmer. Gebl. Offerten unter Nr. 2673 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

Ein braves, zuverlässiges Mädchen findet sofort Stelle: Adlerstraße 11 im Laden.

21. Ein fleißiges, ehliches Mädchen findet sofort Stelle. Näheres Kronenstraße 25 im Sattlerladen.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse hat, findet sofort bei kleiner Familie Stelle: Soffienstraße 27 im 2. Stock links.

21. Ein braves und tüchtiges Mädchen wird zu einer einzelnen Person verlangt. Zu erfragen Akademiestraße 35.

Ein Mädchen von 15 bis 16 Jahren, welches etwas Hausarbeit pünktlich verrichten kann, wird von einer einzelnen Frau sofort gesucht: Luise-Wilhelmsstraße 15 im 5. Stock links.

**Dienst-Gesuch.**

Ein braves Mädchen, welches sucht Stelle zu einer kleinen Familie, kann, oder später. Zu erfragen Bähringerstraße 62 im 2. Stock links.

**Sofort auszuliehen**

Mk. 10 000 - 15 000 auf gute 2. Hypothek. Offerten unter Nr. 2682 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**14000 - 15000 Mark**

als gute II. Hypothek auf 1. Mai gesucht. Offerten unter Nr. 2681 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Mk. 40000**

wird als II. Hypothek - die noch innerhalb 70% oder Schätzung sind - auf ein prima Objekt in bester Lage der Stadt per Juli aufzunehmen gesucht. Vermittler verbeten. Reflectanten wollen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter Nr. 278 abgeben.

**Theilhaber-Gesuch.**

21. Nach Elbst, in eine größere industrielle Stadt, wird für eine am Platz allein stehende lucrative Unternehmung ein stiller Theilhaber mit 5000 bis 6000 Mk. für sofort gesucht. Offerten unter Nr. 2672 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zwei junge Köche**

sofort gesucht. C. Fuhr, Kaiserstraße 133.

**Magazinsarbeiter**

Ein jüngerer, kräftiger findet dauernde Stellung bei L. Brombacher & Co. Nachfolger.

**Unentgeltlicher Arbeitnachweis Karlsruhe.**

Hebelstraße 23, Telephon 288.

**Stellen finden:**

3 Melker, 2 landwirtschaftliche Knechte, 4 Gärtner, ausw., 3 Plegler, ausw., 2 Eisenblecher, 8 Formner, 13 Blechner und Installateure, 1 Blechner und Installateur zur selbstständigen Leitung eines Geschäftes, ausw., 10 Schmelde jeder Art, 6 Bauschlosser, 20 Wagner für jede Arbeit, hier und ausw., 3 Buchbinder, 3 Tapeziere und Dekorateur, 2 Sattler und Tapeziere, 2 Sattler, 10 Möbelschreiner, 18 Bau- und Möbelschreiner, hier und ausw., 3 Drechsler, ausw., 2 Holzbildhauer (Ornamentiker), ausw., 6 junge Bäder, 1 junger Mäher, 23 Schneiber, hier und ausw., beegleichen 13 Schuhmacher, 6 Friseur, 10 Steinbauer, ausw., 10 Glaser, 2 Fajmalter (Voficheur) in ein Atelier für christliche Kunst, ausw., 24 Maler und Anstreicher, 16 Lackierer, 1 Schreibgehilfe für einen Architekt, 18 Hausburschen für Wirtschaften und Privats, 8 Fuhrknechte, 1 Hotelkoch, ausw., 5 Sellar, 5 Hand- schuhmacher (deutsche).

**Weibliches Dienstpersonal:**

Privatköchinnen, mehrere Mädchen für allein, Kindermädchen, jüngere Mädchen für Hausarbeiten, Restaurationsköchinnen, Hausmädchen, Küchenmädchen, Lauf-, Wasch- und Putzfrauen.

**Lehrstellen finden:**

Schneider, Maler, Glaser, Blechner, Schreiner, Tapeziere, Sattler, Holz- und Steinbildhauer, Schlosser, Drechsler, Marquetierarbeiten, Küfer, Schiffshefer, Gärtner, Graveure, Steinbauer, Konditor, Schuhmacher, Stuckateur, Buchbinder, Bäder, Mechaniker, Kellner, Lackierer.

**Ein jüngerer Fräulein**

aus anständiger Familie, mit sauberer Handschrift, findet angenehme Stelle.

Photographie R. Mayer, Karl-Friedrichstraße 32.

**Büglerrinnen**

in der tüchtige, für ständige Betätigung gesucht. Dampfwaschanstalt von A. Pfätzl, Ruppurrerstraße 35.

**Büglerin gesucht,**

tüchtige, für jede zweite Woche 2 Tage. Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Ein Fräulein**

mit guter Schulbildung wird zu erwachsenen Kindern auf Nachmittage gesucht. Näheres Friedenstraße 6, 3. Stock.

Zum sofortigen Eintritt wird ein erfahrendes, gut empfohlenes

**Kinderfräulein**

gesucht: Kriegstraße 23.

**F. Drei Restaurationsköchinnen**

gesucht durch C. Fuhr, Kaiserstraße 133.

**F. Junge Kellnerinnen**

nach auswärts, gesucht durch C. Fuhr, Kaiserstraße 133.

**Kellnerin, Küchennädchen,**

reinlich und fleißig, finden sofort Stellung: Kaiserstraße 129.

**Zwei tüchtige Aushilfskellnerinnen,**

am liebsten jüngere Frauen, ständig für Sonn- und Feiertage gesucht. Cafe Grünwald, 21.

**Gesucht**

zum Ausfahren von Baaren ein Mann täglich 2-3 Stunden gegen gute Bezahlung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Kellner-Lehrling**

aus guter Familie zum baldigen Eintritt gesucht. 21. Hotel Gruner Hof.

**\*3.1. Architekten**

und Bauführer erhalten 10—15%, und mehr **Rabatt**. Näheres auf Offerten unter Nr. 2668 an das Kontor des Tagblattes.

**Lehrling-Gesuch.**

In einem hiesigen Bankhause ist eine Lehrlingsstelle zu besetzen. Bewerber wollen ihre Offerten unter Beischluß einer Abschrift der Schulzeugnisse unter Nr. 2676 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Koch-Kellner-Lehrling**

unter günstigen Bedingungen in ein Hotel gesucht. Offerten unter **J. M. Hauptpostlagernd Pirmasens.** 3.1.

**Ein ordentl. Hausbursche**

findet auf sofort bei gutem Lohn dauernde Stelle. Näheres bei

**J. Ettliger & Wormser,**  
Herrenstraße 13.

**Ein der Schule entlassener Knabe**

zum sofortigen Eintritt gegen sofortige Bezahlung gesucht. 2.1.

**R. Mayer,** Karl-Friedrichstraße 32.

**Hausbursche-Gesuch.**

Ein sauberer, fleißiger Hausbursche kann sofort eintreten.

**H. Hildbrand,** Hofonditor,  
Waldstraße 8.

**2.1. Pufffrau-Gesuch.**

Für ein größeres Geschäftshaus wird eine tüchtige Pufffrau gesucht. Adressen wolle man unter Nr. 2669 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Ein schulentlassener, kräftiger Knabe sucht Beschäftigung als Ausläufer oder in einem Magazin zum sofortigen Eintritt. Näheres Erbprinzenstraße 26 im 3. Stock links.

\* Eine jüngere, ehrliche und gut empfohlene Frau sucht einen oder zwei Monatsdienste oder einige Häuser für Nachmittags zum Putzen. Zu erfragen Bähringerstraße 88 im 1. Stock.

**\*3.1. Ein Wirtshausler sucht****Nebenbeschäftigung.**

Offerten unter Nr. 2684 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Als Ausläufer**

sucht ein junger Mann sofort Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 81/83 im 3. Stock des Hinterhauses.

**\* Eine Kleidermacherin,**

welche im Flicken und Ausbessern der Wäsche bewandert ist, nimmt noch einige Kunden außer dem Hause an. Näheres Waldstraße 89 im 4. Stock.

**Empfehlung.**

\* Eine junge, reinliche Frau mit guten Empfehlungen empfiehlt sich im Waschen und Putzen. Zu erfragen Söfienstraße 8, Hinterhaus, 2. Stock rechts.

**Damenhüte**

werden billig und fein garnirt: Durlacher Allee 89 im 3. Stock links. \*2.1.

**Kleider-Reparatur-Geschäft**

von **Jos. Flumm,** Kleidermacher,

**5 Herrenstraße 5.** \*2.1.

**Façaden-Anstrich**

in Öl, Gyps und Kalkfarbe liefert billigst, schnell und gut unter Garantie das Malergeschäft

\*6.1. **K. Hässler,**  
Rüppurterstraße 8, Marienstraße 51.

**Gut rentirendes Haus,**

noch neu und massiv erbaut, in günstiger Lage zu verkaufen. Näheres bei **J. Müller,** Kaiserstr. 99.

**Zu verkaufen:**

ein ausgezeichnetes Pianino, ein Klavierstuhl und eine sehr gute Singer-Nähmaschine: Gartenstraße 32, 4. Stock.

\* Eine Garnitur mit 4 Polsterstühlen, 1 Sopha und 1 Fahrrad sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Durlacher Allee 36 im 4. Stock rechts.

\* Wegen Bezug von hier ist 1 Bett, Herd, Tisch, und Küchenschaff zu verkaufen. Zu erfragen Söfienstraße 56, zweiter Eingang, im 4. Stock links.

\*2.1. Ein noch gut erhaltener Herd ist Bezugs halber billig zu verkaufen: Friedenstraße 24, Hinterhaus 2. Stock. Anzusehen von 6—8 Uhr.

**\* Ein gut erhaltener Kinderliegewagen**

ist für 12 Mark zu verkaufen: Georg-Friedrichstraße 16 im 1. Stock links.

**Gut erhaltenes Tafelklavier**

ist sehr billig zu verkaufen. Zu erfragen Bahnhofstraße 24. 4.1.

**Zwei französische Bettkatten,**

matt und blank, mit Muschelaufsatz, und zwei polirte Hochhauptbetskatten, doppelt furnirt und sauber gearbeitet, werden sammt Kissen und Polstern mit roth und rosa Drell unter Garantie sehr billig abgegeben im Tapeziergeschäft von **A. Gehry,** Mittel 8. \*2.1.

**\*3.1. Zu verkaufen:**

ein Mahagoni-Salontisch: Westendstraße 20 im 2. Stock. Anzusehen Vormittags 9—11 Uhr.

**Fahrrad-Verkauf.**

Ein gepolsterter, noch gut erhaltener Fahrrad, zum Liegen eingerichtet, ist billig zu verkaufen. Näheres Blumenstraße 2, parterre.

**Ein Schäferhund,**

ein Jahr alt, männlich, sehr wachsam, ist zu verkaufen: Amalienstraße 65 im Hinterhaus. \*

**\* Ein 2 Jahre alter****Bernhardiner (Rüde),**

außergewöhnlicher Stärke, ist abzugeben: Bürgerstraße 28a, Beiertheim.

**Hauskauf-Gesuch.**

Besseres Privathaus, in der Bismarck-, Westend-, Stefanien-, Hirsch- oder Leopoldstraße gelegen, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2669 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Haus**

in zentraler Stadtlage mit 4—5 Zimmerwohnungen und etwas Hintergarten zu kaufen gesucht. Vers mittler verbeten. Gest. Offerten sind unter Nr. 2680 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Komplette Bädereleinrichtung**

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2671 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

**\* Ein noch gut erhaltenes****Kinderbettlädchen**

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2692 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Unterricht in Stenographie**

(System Scheitbauer) wird gründlich ertheilt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Junge Tauben und Hahnen**

eingetroffen bei

**H. Munding,** Hofl.,  
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Frische Crevetten**

eingetroffen bei

**H. Munding,**  
Hoflieferant,  
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Blum's Thee,**  
vorzügliche Mischung

per Pfd. Mk. 3.50.

**S. Blum,**

ältestes Thee-Spezialgeschäft Karlsruhe's,

**Kaiserstrasse 154,**

vis-à-vis Postneubau.

Telefon 267.

**Ungefakenen Caviar,**  
**Astrachan-Caviar**

(direkter Bezug aus Rußland),

**Ural- und Elb-Caviar**

empfiehlt

**Herm. Munding, Hofl.,**

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Badesalze**

empfehlen 2.1.

**Gebrüder Jost Nachfolger,**

Ecke der Zähringer- und Kronenstr.

**Mit Behrens'schem****Bodenöl****„Staubfrei“**

werden stark in Anspruch genommene Fußböden, Treppen etc. am besten und billigsten im Stand gehalten und empfiehlt

**Konrad Waldbauer,**

Amalienstraße 29.

**Handbesen**

mit Stiel 1 Meter lang, reine Naturborsten, zum Gebrauch für die Wände, hinter Schränke und unter Betten, das Stück schon zu 1 Mark.

**Ries,** Friedrichsplatz 4,  
Specialgeschäft

Schwämme, Bürsten- und Kammmwaren, Toilette-Artikel, Seifen, Parfümerien.

Mein Bureau befindet sich  
jetzt  
**Kaiserstraße 183.**  
Rechtsanwalt Bytinski.



**Vorhänge,**  
schmal und breit,  
in allen Preislagen.  
s.1. Abgepaßte  
**Spachtel- und  
Tüllvorhänge.**

**Storestoffe**  
und  
**Möbelstoffe**  
zu billigen Preisen.

**Vorhangreste**  
sehr billig.

Fertige  
**Unterröcke**  
in  
Moiré, Lüstre, Piqué,  
Halbseide.

**Unterrockstoffe**  
sehr billig.

Anfertigung  
von

**Unterröcken.**

**C. F. KOPF,**  
Herrenstraße 14.

**Hemden-Einsätze,**

glatt, gestickt, Falten und Piqué,  
empfiehlt in grosser Auswahl  
Obersäume und Einsätze für Re-  
paratur billigst

**Gustav Oberst,**

88 Kaiserstrasse 88.

**Geschäftsverlegung und Empfehlung.**

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mein Geschäft  
von der Ritterstraße 10/12 nach der

**Erbprinzenstrasse 35,**

im Hause des Herrn Bäckermeisters Köfle, nahe der neuen Reichspost, ver-  
legt habe.

Gleichzeitig erlaube ich mir meine gut eingerichtete **Buchbinderei** in  
empfehlende Erinnerung zu bringen.

**Fr. Washausen,**

Ferd. Kerler's Nachfolger,  
Buchbinderei.

Nach vollendetem **Umbau** neu zugelegt:

poröse, geruchfreie

**Gummi-Lord-Regenmäntel,**

vorrätig in verschiedenen Farben und Qualitäten in hochlegantem Schnitt,  
zu den Preisen von Mark 27 bis 40,

wasserdichte leichte **Loden-Havelocks**

in vielerlei Stoffen und Farben  
zu den Preisen von Mark 13 bis 40.

Für Anfertigung nach **Maas**

große Auswahl wasserdichter ächter **Lodenstoffe.**

**Spiegel & Wels,**

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

**Bürgerverein der Weststadt!**

Wittwoch den 12. April, Abends 8 Uhr,

**Monatsversammlung**

im Vereinslokal.

Wir laden unsere verehrl. Mitglieder hiezu freundlichst ein.

Der Vorstand.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

**Ämtliche Mittheilungen.**

Seine Königl. Hoheit der Großherzog  
haben unter dem 29. März 1899 gnädigst geruht, den  
Königlich Preussischen Major a. D. Paul von Nathusius  
in Karlsruhe zum Kammerherrn zu ernennen.

Mit Entschliessung der G. o. H. H. Direktion vom 25. März  
d. J. wurde Steuerkontrolleur Joseph Anton Walzen-  
bach beim Finanzamte Hornberg in gleicher Eigenschaft  
zum Hauptsteueramte Mannheim versetzt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Bei der Versicherungsanstalt Baden sind im  
Monat März 1899 389 Rentengesuche (60 Alters-  
und 329 Invalidententgesuche) eingereicht und  
346 Renten (55+291) bewilligt worden. Es wurden  
45 Gesuche (6+39) abgelehnt, 188 (35+153) blieben  
unverleibigt. Außerdem wurden im schiedsgerichtlichen  
Verfahren 7 Invalidentrenten zuerkannt. Bis Ende  
März sind im ganzen 19 319 Renten (7010 Alters-  
und 12 309 Invalidentrenten) bewilligt bzw. zuerkannt  
worden. Davon kamen wieder in Wegfall 7 529  
(2 898+4 331), so daß auf 1. April 1899 11 790  
Rentenempfänger vorhanden sind (4 112 Alters- und  
7 678 Invalidentrentner). Verglichen mit dem 1.

März 1899 hat sich die Zahl der Rentenempfänger  
vermehrt um 186 (12 Alters- und 174 Invalidenten-  
rentner). Die Rentenempfänger beziehen Renten  
im Gesamtjahresbetrage von 1 512 546 M. 28 Pf.  
(mehr seit 1. März 1899 25 246 M. 52 Pf.).  
Der Jahresbetrag für die im Monat März be-  
willigten 55 Altersrenten berechnet sich auf 7 744 M.  
80 Pf. und für 298 Invalidentrenten auf 39 909 M.  
— Pf., somit Durchschnitt für eine Altersrente 140 M.  
81 Pf., für eine Invalidentrente 133 M. 92 Pf.  
(Für sämtliche bis 1. Januar 1899 bewilligten  
Renten betrug der durchschnittliche Jahresbetrag einer  
Altersrente 181 M. 27 Pf., einer Invalidentrente  
126 M. 16 Pf. Beitragserstattungen wurden im  
Monat März 1899 angewiesen: infolge Heirath  
weiblicher Versicherten in 218 Fällen 7 068 M.  
53 Pf., infolge Todes versicherter Personen in 76  
Fällen 3 346 M. 21 Pf.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Groß. Botanischen Garten.

10. April.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	748 mm	Südsw.	unwölkt
12. Mitt.	+ 6	748 "	"	"
6. Abds.	+ 7	747 "	"	Regen

Kaiserstrasse  
157

**Ausverkauf**

zwischen Herren- u.  
Waldstrasse.

mit 10 bis zu 50% Rabatt.

**C. Berner.**

Wegen Umzug

muss ich mein **umfangreiches** Warenlager in

**Sommer-Neuheiten** von schwarzen u. farbigen  
**Wollstoffen, Seidenstoffen,**  
**Waschstoffen, Wollmousselines,**  
**Unterröcken u. Reise-Plaids**

in kurzer Zeit räumen und eröffne daher einen **aussergewöhnlich billigen**

**Ausverkauf**

mit 10 bis zu 50% Rabatt.

Der **Ausverkaufs-Rabatt** steht mit **rothen Zahlen** neben den früheren Preisen **deutlich** vermerkt und versteht sich nur

**gegen sofortige Baarzahlung.**

Von Hans Kraemers „Das XIX. Jahrhundert in Wort und Bild“ (Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W., 60 Lieferungen à 60 Bfg.), dessen Auflage bereits heute, wenige Wochen nach der Fertigstellung des ersten Bandes, das 60. Tausend weit überschritten hat, liegt die 26. Lieferung, Ausgang der Bewegung des Jahres 1848 vor. Dank ihrem reichlichen und illustrativen Inhalt wird die Zahl der Freunde des schönen Werkes sich sicher nicht verringern. Besonders erwähnen wir das farbige Kunstblatt „Panorama von Helsingfors und der Festung Sveaborg zur Zeit des Krimkrieges“, das uns die Anlage des Hafens und der damaligen Festungswerke anschaulich vor Augen führt.

— Heute Abend von 4 Uhr ab  
**Extra-Fleischwürste.**  
**Gebr. Schneider, Metzger,**  
Erbprinzenstr. 28 u. Soffenstr. 65.

**A. Hartleben's**  
**Kleines Statistisches Taschenbuch**  
über alle Länder der Erde.

Sechster Jahrgang. 1899 Sechster Jahrgang.

Nach den neuesten Angaben bearbeitet von  
**Professor Dr. Friedrich Umlauf.**  
8 Bogen. Duodez. Elegant gebunden 1 Mk. 50 Bfg.

**Statistische Tabelle**

über alle Staaten der Erde. VII. Jahrgang 1899.

Uebersichtliche Zusammenstellung von Regierungsform, Staatsoberhaupt, Thronfolger, Flächeninhalt, absoluter u. relativer Bevölkerung, Staatsfinanzen (Einnahmen, Ausgaben, Staatsschuld), Handelsflotte, Handel (Einfuhr und Ausfuhr), Eisenbahnen, Telegraphen, Zahl der Postämter, Werth der Landesmünzen in deutschen Reichsmark und österreichischen Kronen, Gewichten, Längen- und Flächenmaßen, Hohlmaßen, Armeen, Kriegesflotte, Landesfarben, Hauptstadt und wichtigsten Orten mit Einwohnerzahl nach den neuesten Angaben für jeden einzelnen Staat.  
Ein großes Tableau (70/100 cm). Gefalzt 50 Bfg.  
**A. Hartleben's Verlag in Wien, Pest und Leipzig.**

In meiner Filiale Schlossplatz 20, Ecke der Ritterstraße, sind zu sehr billigen Preisen zurückgesetzt:

**Farbige Frühjahrskleiderstoffe,**  
große Sortimente von Neuheiten,  
das Meter 60 P., 80 P., M. 1.—, 1.25 zc.

**Englische Tüll-Vorhänge,**  
weiß und crème,  
das Paar von M. 2.70 an.

**Frühjahrs-Jacken**  
in großer Auswahl  
von 6 Mark an.

**Schwarze Kleiderstoffe,**  
reine Wolle in schönen Mustern,  
das Meter 90 P., M. 1.10, 1.40, 1.80.

**Wollene Portièren**  
in schönen Farbenstellungen  
von M. 2.50 an.

**Capes und Kragen,**  
schwarz und farbig,  
von 3 Mark an.

**S. Model.**

??

ME

??

**Kaffee immer noch billiger!!**

**4<sup>ter</sup> grosser Kaffee-Preis-Abschlag.**

**Guter, mit Glühluft gerösteter Kaffee,**  
reinschmeckend, kräftig und billig,  
das Pfund zu 75, 78, 88, 92, 105, 114, 127, 138, 143, 145, 154, 156, 176,  
187 und 220 Pfg.

==== Verkauf von  $\frac{1}{2}$  Pfd. an. ====

**Roher Kaffee** das Pfund zu 73, 78, 88, 97, 105, 110, 122,  
132, 136, 142, 143, 152, 160 und 175 Pfg.

==== Verkauf von 1 Pfd. an. ====

Bei Abnahme von 5 Pfd. 2%, von 10 Pfd. 3% Nachlass.

Jeden **Mittwoch** und **Samstag**

**Reste-Kaffee,**

vorzüglicher Familien-Kaffee, das Pfund 120 Pfg.

**Emmericher Waaren-Expedition,**

**Kaffee- und Thee-Special-Geschäft,**

Kaiserstrasse 152, gegenüber dem Post-Neubau.

==== Einzige Verkaufsstelle von Emmericher Kaffee. ====

?

# Leipheimer & Mende,

Hoflieferanten,  
Kaiserstrasse 86/88. Telephon 214.

empfehlen Frühjahrsneuheiten in

# Tuchstoffen

zu

**Anzügen,  
Hosen,  
Paletots und  
Westen,**

Deutsche und englische  
Fabrikate in allen  
Woll- und Webarten.

**Sportstoffe,**  
solide und leichte  
Gewebe,

**Livree-  
Stoffe.**

## Fremde

übernachten vom 10. bis 11. April.

**Alte Post.** Dietl, Rechtsprakt., u. Erleben, Kfm. v. Freiburg. Vollmer, Kfm. v. München. Krebs, stud. techn., u. Frau Krebs, Rent. v. St. Petersburg. Tolle, Landwirth v. Schloss Altpach. Köntz, Lehrer v. Baden. Weimer, Kfm. v. Heidelberg.

**Bayerischer Hof.** Fauchtmann, Monteur von Mannheim.

**Bratwurfiglockle.** Gahn, Kfm. v. Jagenheim. Hg, Obstdir. v. Ettersfeld. Frey, Kfm. v. Hochhausen. Ghret, Obstdir. v. Konstanz. Stautner, Kfm. v. Frankfurt. Becht, Steinmetzstr. v. Ueberlingen. Wegger, Kfm. v. Glätersheim. Kappert, Inst. v. Berlin. Wahl, Wirth v. Schiffweiler. Pecoroni, Bäcker v. Redarsulm. Wolfperger, Priv. m. Frau v. Lahr. Fr. Walz, Priv. v. Reichenbach. Fr. Bohn, Priv. v. Altheim.

**Darmstädter Hof.** Lotter, Phototechn. v. München. Silberschlag, Insp. v. Mannheim. Seiffert, Reichsbankbeamter v. Frankfurt. Kertig, Lehramtsprakt. v. Konstanz.

**Drei Könige.** Huber, Kfm. v. Donaueschingen. Hochmann, Bildhauer v. Braunschweig. Denk, Kfm. v. Müdershausen. Schwab, Koch v. Baden.

**Eber.** Leuthe, Kfm., u. Bernstein, Schriftsteller v. Stuttgart. Korfert, Kfm. v. Frankfurt. Gerhardt, Kfm. v. Berlin. Thürmer, Uhrmacher v. Schönaach. Gurr, Buttig u. Pfaff, Techn. v. Mülhausen. Stelner, Priv. v. Verbach.

**Erbrinzen.** Baron v. Bodman, Mitglied der II. Kammer, u. Weines, Musikdir. v. Baden. Dr. Bamberger, Rabbiner v. Schildberg. Frau Dr. Bamberger m. Tochter, u. Gebr. Bamberger, cand. phil. v. Alshausen. Durlacher u. Wagner, Kfm. v. Frankfurt. Göbbels, Kfm. v. Stuttgart. Cohen, Kfm. v. Berlin. Levi, Kfm. v. München.

**Geist.** Gaertel, Rothschild u. Schopp, Kf. v. Frankfurt. Gabel, Kfm. v. Böhwinkel. Walter u. Desselberg, Kf., u. v. Epps, Priv. v. Stuttgart. Witterich, Kfm. v. Eppingen. Dahn, Kfm. v. Jillingen. Berlinger, Kfm. v. Straßburg. Untel, Kfm. v. Neustadt. Hoffmann, Kfm. v. München. Regler, Kfm. v. Cannstatt. Kempf, Kfm. v. Meßkirch. Feldmann, Kfm. v. Chemnitz. Trost, Kaufm. v. Leipzig. Reis, Kaufm. v. Heilbronn. Gohn u. Wallach, Kf. v. Köln. Schumacher, Kfm. v. Hagen. Müller, Kfm. v. Nürnberg.

**Goldener Adler.** Dr. phil. Bär, Architekt, u. Ungerer, Gewerbestand v. Pforzheim. Müller, Rechtsprakt. v. Heidelberg. Dr. Pfeifer, prakt. Arzt v. Untermünsterthal. Fr. Hebling, Priv. m. Bed. v. B.-Baden. Köbel, Kfm. v. Straßburg. Döhler, Kfm. v. Heilbronn. Gauer, Chef v. St. Johann. Geib, Gutsbes. v. Villa Rehbütte bei Mutterstadt. Krüsch, Kellner v. Darmstadt. Künse, Jesule u. Franek, Antiquarinnen von Colmar. Krappes, Kfm. m. Frau v. Baden.

**Goldener Krappfen.** Koch, Gastwirth m. Frau v. Freiburg. Held und Bogger, Musiker v. Stuttgart. Schleich, Priv. v. Straßburg. Holz, Schüler v. Mühlhausen.

**Goldenes Ross.** Rosenthal, Kfm. v. Weplar.

**Goldene Traube.** Ged, Redakteur v. Offenburg. Burger, Conditor v. Zell. Marler, Priv. v. Birmensfeld. Krügel, Kfm. v. Battenberg. Schwarz, Zuspinner v. Leipzig. Kammstein, Priv. v. Neuchâtel. Bellachini, Künstler v. Frankfurt. Pfister, Kfm. v. Laubersbrosheim.

**Grüner Hof.** Weigel, Fabr. m. Frau u. Tochter v. Wehrheim. Keil, Kfm. v. Stuttgart. Bloch u. Krenn, Kaufm. v. Freiburg. Rosenbaum, Kaufm. v. Memmingen. Dr. Wiber, Stabsarzt, u. Wegmann, Oberleutn. v. Rastatt. Hornes, Kfm. m. Frau v. Darmstadt. Winterer, Kfm. v. Lahr. Badt, Kfm. v. Düsseldorf.

**Hotel Germania.** Stöcker-Fischer, Commerzienrath v. Lahr. Frau Welter, Priv. m. Sohn v. Mülhausen. Lefo, Direktor m. Frau v. Mannheim. Wolmens, Fabrikbesitzer m. Fam. v. Barmen. Jung, Priv. m. Frau v. Düsseldorf. Dohs-Klon, Priv. m. Frau, u. Gemann, Kfm. v. Frankfurt. Frau Schmeizer m. Tochter u. Frau Meier, Privat. v. Goslar. Kuhn, Privat. m. Frau v. Landau. Geysler, Maler v. Bremen. Plum, Kfm. v. Straßburg. Walz, Commerzienrath v. Siedingen. Frau Kapellmeister. Frank m. Tochter v. München. Hugo, Altmeister v. Darmstadt. Jarnisch, Brauereibesitzer v. Kaiserlautern. Jaroslawsky, Kfm. v. Aachen.

**Hotel Gröffe.** Ihre Exc. v. Savigny m. Tochter u. Dieners. v. Wiesbaden. v. Bed, Oberst v. Darmstadt. Frau Major Böller m. Tochter v. Augsburg. Bontlin, Dir. v. Konstanz. Bedmann, Prof. m. Frau v. Freiburg. Emmelius, Kfm. v. Breiten. Köp, v. d. Linde, Herrmann, Dreyfuß u. Fuchs, Kf. v. Frankfurt. Klempner, Kfm. v. Breslau. Kölle, Kfm. v. Herold. Meyer u. Burkhart, Kf. v. Stuttgart. Mayer, Kfm. v. Hamburg. Goldschneider, Kfm. v. Düsseldorf. Schulte, Kfm. v. Aachen. Meyer, Kfm. v. Heidelberg. v. Recum, Kaufm. v. Neustadt. Schof u. Wolf, Kaufm. v. Köln. Günther, Löffel, Kap, Lechziner, Meyer, Ritschle u. Lehr, Kf. v. Berlin. Klisch, Berthold u. Erdmann, Kf. v. Leipzig. Mendel, Kfm. v. Järlach. Schlegel, Kfm. v. Speyer. Rosenfeld, Kfm., u. Düll, Brauereibes. v. München. Philippsohn u. Wolf, Kf. v. Mülhausen. Langerfeld, Kfm. v. Barmen. Haederer, Kfm. v. Gerolstein. Stumer m. Frau v. Groß-Rauben. Frau Liner m. Sohn v. Mannheim. Stumann, Kfm. v. Wien.

**Hotel Leicht.** Neapel u. Leiter, Kf. v. Frankfurt. Holz, Kfm. v. Neustadt. Grünwald, Kfm. v. Düsseldorf. Ellwanger, Privat. v. München.

**Hotel Luz.** Bale, stud. mod. v. Köln. Norver, Priv. m. Frau u. Sohn v. Brüssel. Bittes, Ingen. v. Straßburg. Söhler, Kfm. v. Gengenbach. Reitzmann u. Kroeber, Kf. v. Frankfurt. Brudermüller, Spitzelthal, Wiedmeier u. Braun, Kaufm. v. Stuttgart. Gies, Kaufm. v. Böblingen. Samersmidt, Kaufm. v. Hanau. Deutsch, Kfm. v. Darmstadt. Osander, Kfm. v. Mannheim. Bantlin, Kfm. v. Willingen. Wähmann u. Ebb, Kf. v. Berlin. Albed, Kfm. v. Neuf. Hirschmann, Kfm. v. Mainz. Hermann, Kfm. v. Düsseldorf. Scherr, Kfm. v. Hohenlimburg.

**Hotel Monopol.** Vulkan, Kfm. v. Wien. D. u. B. Baer u. Klog, Kf. v. Sulz, de Ludwig, Kfm. v. Brunn. Frank, Kfm. v. Nürnberg. Levensen, Kfm. v. Barmen. Rosenstiel, Kfm. v. Kottswil. Solt, Kfm. v. Rührort. Ullmann, Kfm. v. Mühlhausen. Matt, Kfm. v. Tübingen. Müller, Kfm. v. Düsseldorf. Rab, Ingen. v. Frankfurt. Audéant, Priv. v. Genf.

**Hotel National.** Frau Hauptm. Gräfin v. Seibitz m. Mutter u. Kind v. Ludwigsburg. Reff, Regierungsrath m. Sohn v. Konstanz. Böhl, Rent. m. Fam. v. Saarbrücken. Wadden, Vice-Gonful, Philippin, Rent., u. Braun, Kfm. v. Köln. Rauch, Chemiker v. Basel. Dr. Rau, Arzt v. Berlin. Frank, Kaufm. v. Kuppenheim. August, Kaufm. v. Speyer. Gahn, Kaufm. v. Colmar. Grumbach, Kfm. v. Bülweller. Binder, Kfm. v. Tübingen. Grünwald, Kaufm. v. Landau. Gsch, Kaufm. v. Mannheim. Aler, Kfm. v. Bensheim. Ries, Steinbruchbesitzer v. Engenbach.

**Hotel Taunhäuser.** Mohr, Priv. m. Frau v. Buenos-Aires. Belin, Advokat m. Sohn u. Tochter v. Besançon. Heintich, Archt. v. Offenbach. Dammner, cand. jur. v. Wehrheim. Schäfer, Redakteur v. Frankfurt. Büchel, Cand. v. Baden. Köhler, Prof. v. Freiburg. Dr. Weinkauff, Arzt v. Kaiserlautern.

**Hotel Victoria.** Dr. Hgen v. Münster. Simon, Strauß, Seizer u. Schwertin, Kf. v. Frankfurt. Rahm, Kfm. v. Mannheim. Stern, Kfm. v. Birmensfeld. Reumelger, Kfm. v. Hanau. Kaufmann, Kfm. v. Wien. Joseph u. Kantowiz, Kf. v. Berlin. Feisch, Kfm. v. Ebersfeld. Colloge, Kfm., u. Reiten, Bergwerktor. v. Köln. Bachschelmer, Kfm. v. Kuppenheim. Mayer, Kfm. v. Straßburg. Gebber, Kfm. v. Stuttgart. de Baris, Rent. v. Antwerpen. Rosmann, Rent. m. Frau v. Burgsteinfurt. Ohly, Gymnasialst. u. Nutemann, Fabr. v. Ebersfeld. Kroden, Dir. v. Neustadt. Müller, Ing. v. Freiburg. Uhlmann, Rent. m. Frau v. Järlach.

**König von Preußen.** Decker, Fabr. v. Schuttern. Kuth, Priv. m. Tochter u. Bräuer, Kfm. v. Straßburg. Dittmar, Kfm. v. Köln. Waier, Kfm. v. Lebron.

**Rassauer Hof.** Moses, Kfm. v. Köln. Kaufmann, Kfm. v. St. Johann. Wertheimer, Kfm. v. Kuppenheim. Wagnuß, Kfm. v. Hamburg.

**Reich-Hotel.** Emmel, Kfm., u. Braan, Reis. m. Frau v. Mannheim. Schumel, Wegerle u. Marx, Kf. v. Frankfurt. Engel, Kfm. v. Ebersfeld. Oeter, Kfm. v. Wiesbaden. Perzog, Kfm. v. Dörfen. Kallenbach, Fabr. v. Ludenwalde. Dr. Gilsner, prakt. Arzt v. Heidelberg. Fr. Brenner, Priv. v. Col de Boches. Hestemüller, Ingen. v. St. Johann. Duffner, Privat. v. Baden.

**Prinz Max.** Laub u. Geierhaas, Lehrer v. Engen. Rahm, Kfm. v. Trier. Lewy, Kfm. v. Offenbach. Bechtel, Kfm. v. Heilbronn. Weil Kfm. v. Altheimingen. Clement, Kfm. v. Mannheim.

**Rothes Haus.** Ihre Exc. Gans Edle Herrin zu Buttig m. Bedienung v. Neuhien. Bloch, Priv. v. Freiburg. Jobel, Gutsbesitzer v. Maffelhausen.

**Schwarzer Adler.** Bamer, Kfm. v. Augsburg. Kllfer, Kfm. v. Grefeld.

**Waldhorn.** Winterhalter, Mechaniker m. Frau v. Schwemningen. Kömhlid, Kfm. v. Frankfurt.

Druck und Verlag der G. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niegel in Karlsruhe.